



Medienmitteilung des Gemeindeparlaments

Aus der Könizer Parlamentssitzung vom 15. Juni 2026: Weichenstellung für die Organisation der Gemeinde Köniz

Das Parlament stellt wichtige Weichen für die Organisation der Gemeinde. Mit der Reorganisation in der Gemeindeverwaltung werden die Aufgaben Finanzen und Siedlungsplanung per 1. September 2026 neu zugeordnet. Die Jahresrechnung 2025, welche mit einem ausgeglichenen Ergebnis schliesst, wird genehmigt.

Im Zuge der Beratungen zur Direktionsreform nimmt das Parlament zunächst den Bericht des Gemeinderats zur Richtlinienmotion der Geschäftsprüfungskommission «Grundlagen für die Direktionsreform schaffen» zur Kenntnis, welcher die zentralen Schnittstellen zwischen den Verwaltungsabteilungen analysiert.

In der Folge beschliesst das Parlament die entsprechende Anpassung des Verwaltungsorganisationsreglements. Damit werden die Aufgaben Finanzen und Siedlungsplanung per 1. September wie folgt neu zugeordnet:

- Die Direktion Präsidiales und Finanzen wird zur Direktion Präsidiales und Planung
- Die Direktion Planung und Verkehr wird zur Direktion Finanzen und Verkehr

Im Zuge der Reorganisation werden ausserdem folgende Anpassungen vorgenommen:

- Das Facility-Management wird bei der Direktion Sicherheit und Liegenschaften zentralisiert
- Die Badeanlage Weiermatt wird neu bei der Direktion Bildung und Soziales angesiedelt

Weiter genehmigt das Parlament die Jahresrechnung 2025, die nach Einlage in die finanzpolitische Reserve ein ausgeglichenes Ergebnis ausweist. Die hohe Verschuldung der Gemeinde bleibt weiterhin eine Herausforderung.

Auskunftspersonen

Christine Müller, Parlamentspräsidentin
Chantal Fuchs, Leiterin Fachstelle Parlament

079 742 49 55
079 389 00 33